

Wer wir sind Im Haus der Religionen in Hannover haben sich sechs

Religionen zu einem Ort der interreligiösen Begegnung zusammengeschlossen. Christen, Juden, Muslime, Hindus, Buddhisten und Bahai treten gemeinsam ein für eine Haltung des Respekts und der Achtung des Anderen.

Das Haus der Religionen ist das erste Projekt seiner Art in Deutschland. Es wird geleitet vom Rat der Religionen der Stadt Hannover.



Spenden

Wir freuen uns, wenn Sie das Haus der Religionen durch Ihre Spende unterstützen. Jeder Beitrag ist willkommen.

Bitte überweisen Sie Ihre Spende auf das Konto des Hauses der Religionen:

IBAN: DE69 2505 0180 0900 3016 43
BIC: SPKH DE 2HXX X



Haus der Religionen

Zentrum für interreligiöse und interkulturelle Bildung

Haus der Religionen

Böhmerstraße 8
30173 Hannover-Südstadt
Telefon 0511-882511
info@haus-der-religionen.de
www.haus-der-religionen.de
Stadtbahn Linien 1, 2, 8 Station „Geibelstraße“

Bürozeiten:

Mo. + Mi. 9.30 – 13.00 Uhr
Di. + Do. 13.00 – 16.00 Uhr

Kontakt:

Ulrike Duffing, Koordinatorin
Dipl.-Religionspädagogin
Telefon 0511-882511
duffing@haus-der-religionen.de

Orthodoxes Christentum

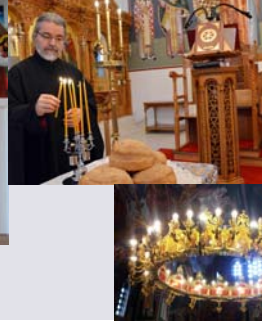
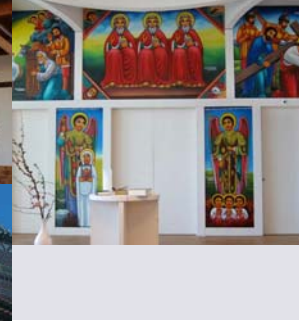
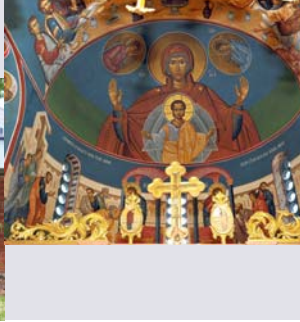
Im Goldglanz der Ikonen

VERANSTALTUNGSREIHE 2017



Haus der Religionen

Zentrum für interreligiöse und interkulturelle Bildung



Haus der Religionen · Böhmerstr. 8 · 30173 Hannover

www.haus-der-religionen.de

Diese Reihe

will einen Blick auf die reiche Tradition und die Vielfalt der christlich-orthodoxen Kirchenfamilie werfen und dabei zeigen, dass Tradition und Moderne, tiefe Spiritualität und Lebenslust, Identifikation mit der eigenen Lebensart und Integration sich nicht ausschließen müssen.

Wir erheben keinen Eintritt. Sie entscheiden, was Sie geben. Jeder Betrag hilft uns, unsere Arbeit sicher zu stellen. Bitte melden Sie sich zum Besuch der Heiligen Liturgie am 12.11. an.

▶ Di. 8. August 2017 19.00 – 20.30 Uhr / Abend 1:
Einführung in das orthodoxe Christentum
Referent: Prof. Dr. Dr. Peter Antes

Einführung in die Geschichte, Struktur und den Glauben der orthodoxen Kirchen; besonders Einführung in die Kirchen- und Dogmengeschichte sowie das orthodoxe Landeskirkensystem.

▶ Di. 22. August 2017 19.00 – 20.30 Uhr / Abend 2:
Die Russisch-Orthodoxe Kirche
Referent: Priester Alexej Tereschenko

Das 'Patriarchat von Moskau und ganz Russland' als zahlenmäßig stärkste der osteuropäischen orthodoxen Nationalkirchen byzantinischer Tradition steht oft sinnbildlich für „die Orthodoxen“ schlechthin. Einführung in die Geschichte, Tradition, Besonderheiten und das „typisch Russische“.

▶ Di. 19. September 2017 19.00 – 20.30 Uhr / Abend 3:
Die Syrisch-Orthodoxe Kirche
Referent: Prof. Dr. Dr. Martin Tamcke

Die Syrisch-Orthodoxe Kirche, die ihren Ursprung wie die Römische auf Petrus zurückführt, ist nach Jerusalem die zweitälteste Christengemeinde der Welt und verweist mit Stolz darauf, noch immer die Sprache Jesu zu pflegen. Sie blickt auf eine lange Tradition zurück, die vielen Stürmen der Geschichte trotzen konnte. Einführung in die Geschichte, Tradition, Besonderheiten und das „typisch Syrische“.

▶ Di. 24. Oktober 2017 19.00 – 20.30 Uhr / Abend 4:
Die Koptische Kirche Ägyptens und die Tewahdo-Orthodoxen Kirchen von Äthiopien und Eritrea
Referent: Prof. Dr. Dr. Peter Antes

Die Koptische Kirche Ägyptens sowie die aus ihr hervorgegangenen Tewahdo-Orthodoxen Kirchen von Äthiopien und Eritrea sind wohl mit die ältesten und vielleicht auch die 'jüdischsten' der traditionellen christlichen Kirchen. Die äthiopischen und eritreischen Christen führen ihre Ursprünge sogar auf eine Verbindung König Salomos mit der Königin von Saba zurück. Einführung in die Geschichte, Tradition, Besonderheiten und das jeweils Typische dieser Kirchen.

▶ Di. 7. November 2017 19.00 – 20.30 Uhr / Abend 5:
Orthodoxe Spiritualität und Frömmigkeit
Referent: Erzpriester Milan Pejić

Die Bedeutung von Ikonen für die orthodoxe Spiritualität und die Tradition des Herzensgebetes stehen im Mittelpunkt dieses Abends. Zudem wird die Liturgie erklärt und theologisch vertieft. Der Abend eignet sich zur Vorbereitung auf den Besuch der Heiligen Liturgie am 12. November.

▶ So. 12. November 2017 10.00 Uhr / Morgen 6:
Gottesdienst und Besuch in der Serbisch-Orthodoxen Kirche des Heiligen Sava, Mengendamm 16c, Hannover
Teilnahme und Erleben einer Heiligen Liturgie